

**Rechenschaftsbericht 2025 des
Ökumenischen Sozialfonds Heddesheim e.V.**

11.01.2026



Der Ökumenische Sozialfonds Heddesheim e. V. hat sich seit seiner Gründung 2015 und Eintragung als gemeinnütziger Verein im April 2016 als Anlaufstelle für schnelle und unbürokratische Hilfe in finanzielle Notlagen bestens bewährt. Die Unterstützung kommt nur Heddesheimer Bürgern zugute und wird gegeben, wenn vorrangige Mittel wie z. B. Sozialhilfe ausgeschöpft sind und von den sozialen Stellen und Ämtern keine Leistung erfolgt.

Einnahmen

Der Ökumenische Sozialfonds hat im Jahr 2025 insgesamt 40.140 € von 21 Einzelspenden erhalten, die Familien, Einzelpersonen und Gruppen uns zukommen ließen sowie der Ausschüttung aus zwei Erbschaften.

Für die großzügige Unterstützung, die auch ein Ausdruck der Wertschätzung unserer Arbeit ist, bedanken wir uns sehr herzlich bei allen Spendern.

Aus gewährten Krediten erfolgten Rückzahlungen in Höhe von 1.250 €, aus einer mehrjährigen Geldanlage sind uns 2.900€ zugeflossen

Ausgaben

Die Zuwendung an Bedürftige erfolgt in der Regel durch das Sozialamt Heddesheim, da dies auch meist die Anlaufstelle der Hilfesuchenden ist. Dadurch ist auch geklärt und sichergestellt, dass die Mittel des ÖSH nur die Menschen erreichen, die in wirklicher Not sind. Die Auszahlung erfolgt erst nach vorheriger Abstimmung mit dem Beirat des ÖSH.

Die Ausgaben in 2025 belaufen sich auf insgesamt 25.105,48 €. Die Vergabe der Mittel an Bedürftige in Höhe von 7.605,48 €. In diesem Jahr konnte in 11 Notfällen finanzielle Hilfe geleistet werden. Die Verwendung der Mittel war vielfältig, wie z. B. Ersthilfe nach Umzugsbrand, Unterstützung bei Umzug in Verbindung mit einer medizinischen Dringlichkeit, Übernahme von Bestattungskosten, aber auch einmalige Übernahme der GEZ und fallweise Unterstützung von Schülern.

Seit 2023 beteiligt sich der Ökumenische Sozialfonds Heddesheim e. V. mit 5.000 € pro Jahr an den Kosten einer FSJ Kraft an der Hans Thoma Schule, die Individualförderung von Schülern anbietet.

Auch in diesem Jahr wurde wieder eine Weihnachtsaktion für Bedürftige durchgeführt. Verteilt wurden die Gutscheine an die Bezieher der Grundregelung. Jede Person im Haushalt erhält einen 25 €-Gutschein ohne Wareneinschränkungen. Diese gingen an 40 Einzelhaushalte und 59 Haushalte mit Familien. Außerhalb der Weihnachtsaktion werden Gutscheine auch als Soforthilfe an Bedürftige ausgegeben. Die Kosten hierfür und kleinere direkte Zuwendungen beliefen sich auf 7.500 €. Unser Dank geht an das Sozialamt der Gemeinde, das uns bei der Verteilung der finanziellen Mittel maßgeblich unterstützt.